

## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales am 26. April 2023

Anwesend waren: Zweiter Bürgermeister Jochen Dotzel  
Stadtrat Denk  
Stadtrat Fried  
Stadtrat Lehmail  
Stadtrat Schusser (für Stadträtin Käufer)  
Stadträtin Şirin  
Stadträtin Straub  
VA - A. Schmitt als Protokollführerin

Die Sitzung war öffentlich von TOP 1 – 6 und dauerte von 19:00 bis 21:00 Uhr. Soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst.

### 1. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales vom 25.01.2023**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales beschloss, die Niederschrift über die Sitzung vom 25.01.2023 zu genehmigen.

### 2. **Spectaculum: DJK Wörth a.Main e.V. beantragt Zuschuss**

Der DJK Wörth a.Main e.V. und Musikverein Wörth a.Main reichten mit Schreiben vom 15.04.2023 Unterlagen zur Beantragung eines Zuschusses für Werbemaßnahmen für die oben genannte Veranstaltung ein. In der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales vom 25.01.2023, wurde eine neue Förderrichtlinie erstellt und diese am 15.02.2023 erlassen. Die neue Förderrichtlinie sieht keine Förderungen zu Werbezwecken vor.

Bgm. Fath-Halbig teilte in einem Vorgespräch mit den oben genannten Vereinen eine Zusage zur Unterstützung seitens der Stadt Wörth am Main zu, um auch für die Schulen und Kindergärten, „Geschichte erlebbar zu machen“ und diesbezüglich Vergünstigungen anbieten zu können. Diese Vergünstigungen sollten sich auf die Angebote der Vereine beziehen, nicht auf die kommerziellen Anbieter dieser Veranstaltung. Stadträtin Straub merkte an, dass sie es schon in der Pflicht der Stadt Wörth am Main sähe, die Vereine mit Bauhofleistungen zu unterstützen. Da für dieses Jahr keine Veranstaltung geplant war, wurden keine Gelder im Haushalt der Stadt Wörth am Main eingeplant. Aus diesem Grund können für Werbezwecke keine Gelder zur Verfügung gestellt werden. Unterstützung des Bauhofs wurde durch den Leiter des techn. Bauamtes Herrn Schmidt bereits zugesagt, da dies über die Richtlinien abgedeckt sei. Förderfähigkeit als Jugendbildungsmaßnahme wäre dann noch einmal zu prüfen, wenn die Vereine einen weiteren Antrag einreichen. Weitere Konzepte, auch zu Ermäßigungen und Dreitagesticket, möchte der Vorstand nächste Woche besprechen.

Beschlussvorschlag: Finanzielle Unterstützung für den DJK für diese Veranstaltung wurde abgelehnt, da Werbezwecke im Förderprogramm ausgeschlossen sind.

### 3. **Sachstandsbericht „Projekt Zukunft“**

Kinder und Jugendliche hatten im November letzten Jahres, die Zusage erhalten, dass sie über den Fortschritt informiert werden und dass hierfür eine separate Veranstaltung stattfinden wird. Diese Veranstaltung wird Anfang des neuen Schuljahres stattfinden, um noch Zeit für die weitere Umsetzung von Ideen zu haben. Ein Brief an die Kinder und Jugendlichen ist bereits erstellt und wird nächste Woche mit aktuellen Informationen und Hinweisen

versendet. Bereits umgesetzte Maßnahmen sind u.a. das Herrichten des Galgen. Hier wurden Geräte repariert, der ehemalige Boule-Platz begradigt, das Unkraut entfernt und eine Blumenwiese gestreut. Die Schlosswiese wurde gereinigt. Der Jugendtreff wird derzeit renoviert. Hierzu gab es bereits Anschaffungen aus Spendengeldern, wie eine Tischtennisplatte, eine neuer Billardtisch, ein Boxsack. Geplant ist noch eine Graffitiwand. Hier kamen die Einwände, dass es eigentlich genug Wände gäbe, die als Graffitiwand genutzt werden könnten. Auch ein Pumptrack am Galgen kam zur Sprache. Ob dieser nun umgesetzt werden kann, ist noch fraglich, da auch noch kein Organisationskomitee gefunden ist, das diese Aktion federführend übernehmen könnte. Es wurde angeregt, die unten aufgeführte Liste um weitere Daten zu ergänzen. Unter anderem müssen die Kosten der Maßnahmen geprüft werden. Ebenso die Verantwortlichen für die Durchführung. Des Weiteren wurden weitere Arbeiten angeregt, wie Zaunnetze, Fußballnetze, Basketballkörbe aufzustellen und zu reparieren, um auch ein sichtbares Ergebnis für die Kinder und Jugendlichen zu präsentieren.

**Angeregte Maßnahmen aus dem „Projekt Zukunft“:**

<b>Maßnahme</b>		<b>Kosten</b>	<b>Kurzmittel-lang</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Orga/ Verantwortliche</b>
<b>Angebote</b>	Öffnung umzäunter Anlagen (z.B. Schule, Jugendtreff)	0	Kurz	Untersuchen	
	OpenMic (Aktionen Jugendtreff: Konzert, OpenAir)	gering	Kurz	Anfrage bisheriger Akteure; Weiterleitung an Jugendtreff	
	Partyraum für Jugendliche	gering	Kurz	Untersuchen (z.B. Jugendtreff, Haus der Vereine)	
	Ferienspiele: Angebote für Ältere	0	Kurz	Weiterleitung an Organisation Ferienspiele	Bei Jugendbeauftragten in Arbeit (Mai 2023)
	Freizeitfahrten (Tagesfahrten), Sommerrodelbahn/Trampolinhalle	gering	Kurz	Weiterleitung an Organisation Ferienspiele	Bei Jugendbeauftragten in Arbeit (Mai 2023)
	Städtepartnerschaftsangebote (Honfleur) für Jugendliche	gering	Kurz	Weiterleitung an Freundeskreis Honfleur	
<b>Reparaturen</b>	Galgenspielplatz (Zaun, Skateanlage, Basketballkorb, Sportplatz, Netze, TT-Platte)	mittel	Kurz	Umsetzung	Bauhof teilweise schon durchgeführt (März 2023)
	Verschmutzung Schlosswiese beseitigen	gering	Kurz	Umsetzung	Bauhof teilweise schon durchgeführt (März 2023)
<b>Investitionen</b>	Raum für Jugendliche bauen (Alternative zu Jugendtreff), Hütte o.ä. (nähe	hoch	mittel	Zurückgestellt	_____

	Wald, Nähe Mainbrücke)				
	Barfußpfad	gering	kurz	Weiterleitung an Schlack-schisser-Oldies	
	Parcours/Kletterwand (Griffe, Stein?)	?	mittel	Untersuchen	
	Beachvolleyballfeld	?	kurz	Umsetzung durch TV04	Antrag durch TV erfolgt (April 2023)
	Fitnesssportgeräte	10.000 €	lang	Zurückgestellt	-----
	Sommerrodelbahn	hoch	-	Abgelehnt, Alternative Tagesausflug	_____
	Mountainbike-Trail im Wald	mittel	-	Umsetzbarkeit untersuchen	
	Pumptrack/Dirtrack (ortsnah)	hoch/mittel	Lang/mittel	Pumptrack zurückgestellt/ Dirtrack untersuchen	
	Spielplätze: Bänke/Beschattung/Überdachung	mittel	kurz	Umsetzung	
	Spielplätze: Angebote für alle Altersklassen	?	mittel	Umsetzung	
	Spielplätze: Wasserspielplatz	10.000 €	Kurz - mittel	Bereits beschlossen	
	Spielplätze: Große Wippe Schubertstraße/Galgen	-	-	Untersuchen in Hinblick auf Spielplatzgestaltung	
	Spielplätze: Nestschaukeln auf allen Spielplätzen	hoch	mittel	Untersuchen in Hinblick auf Spielplatzgestaltung, vereinzelt möglich	
	Spielplätze: weitere Tischtennisplatten	hoch		Bestandteil einer Spielplatzneukonzeption	
	Spielplatz-Highlights (Skatepark, Abenteuer-spielplatz etc.)	hoch	mittel	Zunächst Spielplatzkonzeption erstellen	
	Bücherschrank	gering	kurz	Umsetzung durch Stadtbibliothek ange-dacht	Pflege durch Bib-Team zu-gesagt (April 2023)
	2. Basketballkorb Galgen (Basketballfeld), weitere Basketballkörbe im Stadtgebiet	gering	-	Untersuchen	Kay Schmidt in Arbeit (April 2023)
	Graffitiwand einrichten	?	Kurz	Untersuchen	Kay Schmidt in Arbeit (April 2023)

	Überdachte Bänke/Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet	mittel	mittel	Umsetzung	
<b>Weite- res</b>	Pfadfinder-Verein einrichten			Siehe „Angebote aus Nachbarkommunen kommunizieren“	
	Wenig Räume für Vereine im Winter (z.B. Turnhalle durch Winterbelegung)			Untersuchen Vereinsbedarf	
	Aktion „Saubere Flur“			Aktion im März öffentlich bewerben	(März 2023)
	AG Astronomie			Weiterleitung an Schulen	
	Wörther Herz Aktionen beibehalten			Weiterleitung an „Wörther Herz“	
	Dönerbude			Bestand bereits ausreichend	_____
	Spielwarenladen			Weiterleitung an Gewerbering	
	Zebrastreifen an Kitas			Aufnahme in Weiterentwicklung des Verkehrskonzepts	
	Bewerbung Vereinangebote			Weiterleitung an Vereinsring	
	Boxsack Jugendtreff			Weiterleitung an Jugendtreff	Wurde bereits besorgt (März 2023)
	Kurse Persönlichkeitsentwicklung			Anfrage an vhs	
	Escape-Room			Weiterleitung an Organisation Ferienspiele	
	Kartbahn			Weiterleitung an Organisation Ferienspiele	
	Angebote aus Nachbargemeinden kommunizieren			Öffentlichkeitsarbeit „Mainbogen“	
	Stadtrat für Kinder			Fortführung „Projekt Zukunft“	
	Musikraum im Jugendtreff			Weiterleitung an Jugendtreff	Gitarre, Keyboard vorhanden, kein Raum möglich (Mai 2023)
	Schulweg: Zugtickets für alle Schüler*innen			Freiwillige Leistung in Vergangenheit abge-	_____

				lehnt; Aufnahme in Weiterentwicklung des Verkehrskonzepts	
	Beleuchtung Mainbrücke, Main Radweg, Ortsdurchfahrt unzureichend			Zustand prüfen	
	Busverbindungen unzureichend			Weiterleitung an Verkehrsverbände	
	Bahnunterführung/Dohl sicherer machen			Zustand prüfen	

Empfehlungsbeschluss: Zustimmung zur Umsetzung der oben genannten kurzfristigen Arbeiten. Kosten werden geprüft und an den Bauausschuss weitergeleitet.

#### **4. Zuschussantrag TV 04 Wörth a.Main für Kauf eines Grundstücks**

Der TV 04 Wörth a.Main nutzt zur Lagerung diverser Utensilien die „Stappelscheune“. Diese ist allerdings undicht und von Ungeziefer befallen. Aus diesem Grund möchte der TV 04 Wörth a.Main ein Grundstück mit einer bereits bestehenden Garage käuflich erwerben. Hierbei handelt es sich um das Grundstück mit der Flurstücknummer 246. Diese soll für 75.000 € zzgl. 10% Nebenkosten (Notar und Grundbuch) erworben werden. Der oben genannte Verein stellt den Antrag auf 10 % Vereinsförderung laut Förderrichtlinien. Die beantragte Fördersumme würde sich auf 8.250 € belaufen.

Herr Fliedner, der als Gasthörer an der Sitzung teilnahm, gab zu bedenken, dass der Kauf dieses Grundstückes für Verein und für Stadt günstiger wäre, da vorab gestellter Antrag zum Bau von Garagen teurer wäre. Es wurde im Verlauf des Gesprächs festgelegt, dass es sich hier nun um einen Präzedenzfall handelt, da der Kauf eines Grundstückes bisher nicht vorgekommen ist und es sich auch nicht um eine Baumaßnahme handelt, wie in den Förderrichtlinien hinterlegt. Bedenken gab es unter anderem wegen der weiteren Förderungen, die aufkommen könnten, wenn das Gebäude aufgrund seines Alters (Baujahr 1972) neue Tore benötigt oder ein neues Dach. Hier wurde deshalb vorgeschlagen, dass die Förderungen für diese Flurnummer auf die nächsten 10 Jahre eingeschränkt werden. Des Weiteren gäbe es die Möglichkeit, dass der Verein nach ein paar Jahren das Grundstück wieder veräußert und es an einem anderen Verein übergeht, der ebenfalls eine Förderung bei der Stadt beantragt. Hier müsste die Stadt Gelder bezahlen, die schon einmal erbracht wurden. Deshalb kam von Herrn Fliedner direkt der Vorschlag, den Zuschuss zurück zu zahlen, wenn dies in einem gewissen Zeitraum geschehe und wenn der Verein sich auflösen sollte, dass das Grundstück an die Stadt gehe.

Nach eingehender Diskussion (über Baujahr der Garage und mögliche Kosten der Sanierungen) beschloss der Ausschuss eine Gewährung in Höhe von 10 % Förderzuschuss, jedoch max. 8.250 €. Bei einer Veräußerung des Grundstückes innerhalb der nächsten 10 Jahre müssen die erhaltenen Fördergelder an die Stadt Wörth a.Main zurückerstattet werden. Die maximale Förderung für das benannte Großprojekt und die dazu anfallenden Sanierungsmaßnahmen sind auf 20.000 € inkl. der Förderung von max. 8.250 € für die nächsten 5 Jahre begrenzt. Bei evtl. Auflösung des Vereines, fällt das Grundstück an die Stadt Wörth a.Main, wie in Satzung des Vereins hinterlegt, zurück. Mit diesem Beschluss wurde nicht die Richtliniendeckelung aufgehoben. Dieser Beschluss wird im Notarvertrag oder im Grundbuch hinterlegt.

Diese Vorgaben sollten in den Förderrichtlinien für zukünftige Grunderwerbsfälle eingearbeitet werden.

## **5. Bekanntgaben**

Der 2. Bgm Dotzel informierte den Ausschuss zum aktuellen Stand zum Denkort Aumühle. Der Termin zur Aufstellung und Gedenkveranstaltung in Würzburg am Hauptbahnhof, wird am 16.06.2023 stattfinden. Am Sonntag, den 25.06.2023 wird die Aufstellung des zweiten Rucksacks im Rahmen einer Gedenkveranstaltung in Wörth a.Main stattfinden. Der Rucksack soll künftig auf dem Fenstersims des alten Rathauses zu sehen sein. Hier ist noch einmal zu prüfen, ob die Fensterläden im Winter die Sicht auf den Rucksack versperren oder diese hinter dem Rucksack befestigt werden können. Die Befestigung des Hinweisschildes und ein Anbringen eines QR-Codes werden noch geklärt.

Die Eröffnungsfeier der KiTa „Wirbelwind“ wird am 06.05.2023 stattfinden. Die Bewässerungsanlage wurde montiert und fertig gestellt.

Bei der Vergabe der Mittagessen der Kindertagesstätten an die Firma „Aulbach´s Catering“ wurden im Vertragsentwurf Änderungen bezüglich der Reinigung bei der Rückgabe der genutzten Behältnisse vorgenommen.

## **6. Anfragen**

Stadtrat Denk regte an, bei neuen Beschilderungen bei dem Einbau der neuen Eingangstür im Rathaus das Design des Amtsblattes in Erwägung zu ziehen, um ein einheitliches Bild zu schaffen.

Auf die Anfrage von Stadtrat Denk, gab der zweite BGM kund, dass er bei der Erneuerung der Schließanlagen angestoßen hat, Transponder anstelle von Hausschlüsseln zu integrieren, jedoch diese aufgrund der DSGVO-Konformität erst geprüft werden müssen.

Von Stadtrat Fried kommt die Anfrage über Erhalt von Informationen die Verkaufsstände am Tannenturm betreffend. Bauanträge, die für ein Jahr befristet sind, wurden an das Landratsamt weitergegeben, um die Genehmigung für die Verkaufsstände am Tannenturm zu erhalten. In dieser Zeit der Befristung kann ein Bebauungsplan erstellt werden, um eine längerfristige Genehmigung zu erfragen. Betreiber waren in der Bringschuld von Unterlagen, die jetzt erfolgt ist. Im Allgemeinen ist zu beachten, dass gewisse Genehmigungen im Stadtgebiet von der Stadtverwaltung ausgesprochen werden dürfen. Hier handelt es sich um Grünflächen, deshalb sind hier gesonderte Genehmigungen notwendig.

Nächste Anfrage von Stadtrat Fried betrifft die Kerb. Hier wurde erfragt, wie es mit Schaustellern aussieht. Inwiefern gibt es Stände oder Fahrgeschäfte, die dieses Jahr vor Ort sein werden. Ein Standbetreiber stand mit der Stadtverwaltung in Kontakt, hat bisher aber keine Daten, die angefragt wurden, geliefert. Es ist fraglich, ob der Autoscooter noch zu haben ist, da der Standbetreiber nicht erreichbar ist. Es wurde in der letzten Sitzung auch über Örtlichkeitenwechsel und weiteres gesprochen, die im Arbeitskreis Kerb noch besprochen und auch überdacht werden sollten. Der Schausteller sollte mit einer Fristsetzung noch einmal angeschrieben werden, um hier die Bearbeitung voran zu treiben.

Des Weiteren wurde eine Verlegung des Beachvolleyballfeldes vom TV 04 Wörth a.Main beantragt. Von Stadtrat Schusser wird erbeten hierzu Informationen weiter zu geben. Die neue Lage wird in der nächsten Stadtratssitzung am 17.05.2023 erläutert.

Von Stadtrat Schusser wird erbeten, eine Kostenübersicht seitens der Kämmerei für die Verrechnung der Raumkosten für das Haus der Vereine für 2020, 2021, 2022 zu erstellen und

zu versenden.

Stadtrat Lehmayr bittet um Rückmeldung der Zahlen für die Kita-Notgruppenbetreuung für die Sommerferien. Diese Information soll in der nächsten Stadtratssitzung weitergegeben werden.

Von Stadträtin Straub wurde angemerkt, dass an der Mainlände die Herren-Toilette defekt war. Beschwerden wegen geschlossener Toilette wurden weitergetragen, wenn ein Defekt an der Toilette vorliegt, einen Hinweis anzubringen, dass die andere Toilette benutzt werden soll. Die Schließung der Türen in den Abendstunden soll auch von der Sicherheitswacht überprüft werden, da sich unter der Tür manchmal etwas verkeilt und diese dann nicht automatisch schließen kann.

Stadträtin Straub erinnert daran, dass der Tag der Vereine am 01.07.2023 auf dem Gelände Pausenhof, Sportplatz, Turnhalle stattfindet.

Stadtradeln bisher noch wenig Zuspruch, aber Stadträtin Straub merkte an, dass die Werbung in den Vereinen jetzt erst stattfindet.

Stadtrat Denk gibt die Information weiter, dass der Waldtag des Kindergartens abgesagt werden musste, da eine Veranstaltung des Hofgut Hünersdorff im Wald stattfindet.

Das Thema Fairtradetown wurde zuletzt Ende Oktober angesprochen. Alle 2-3 Monate sollte getagt werden. Hier wurden Infos zum aktuellen Stand von Stadträtin Şirin erbeten, damit dieses Thema nicht in Vergessenheit gerät und weiterbearbeitet werden kann.

Die Sanierung des Jugendtreffs hat begonnen und es wurde von Stadträtin Şirin um Informationen gebeten, wie hoch die Sanierungskosten sind und was alles durchgeführt werden soll. Die Informationen werden in der Stadtratssitzung weitergegeben. Spendengelder wurden für gewisse Wünsche schon ausgegeben. Es wird um Vorstellung der neuen Mitarbeiterin im Jugendtreff gebeten. Die Homepage bezüglich der Öffnungszeiten sollte noch einmal geprüft werden, da hier widersprüchliche Zeiten im Netz kursieren.

Wörth a. Main, den 06.06.2023

Jochen Dotzel  
Zweiter Bürgermeister

Anna Schmitt  
Protokollführerin